

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 12.

Dresden, am 2. Dezember

1897.

Zwölfte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 2. Dezember 1897, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 120—132. — Entschuldigung. — Anzeige des Abg. May über die bei der III. Abtheilung erfolgten Wahlprüfungen der Abgg. Dr. Kühlmorgen, Großmann, Hauffe, Heymann, Klöber und Träber. — Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 20, den Bericht über die Verwaltung der Landes-Brandversicherungsanstalt in den Jahren 1895 und 1896 betr. — Ueberweisung dieses Dekrets an die Rechenschaftsdeputation. — Schlußberathung über die mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation: a) über die Petition des pensionirten Bolleinnehmers Karl Wilhelm Heinrich in Gruna um Erhöhung seiner Pension, und b) über die Petition des pensionirten Bahnhofsportiers Hermann Neumann in Freiberg und Genossen um Hinzurechnung eines Theiles ihrer Nebenbezüge zum pensionsfähigen Dienst Einkommen. — Feststellung der Zeit und Tagesordnung der nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch und von Watzdorf sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Diller, Geh. Regierungsräthe Merz, Dr. Haberkorn und Dr. Kunze.

Anwesend 78 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die Registrande zu geben.

(Nr. 120.) Antrag zum mündlichen Berichte über Kap. 32—37 des Staatshaushalts-Etats für die Finanzperiode 1898/99, Gesamtministerium nebst Dependenz betreffend.

II. K. (1. Abonnement.)

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 121.) Protokolltrakt der Ersten Kammer über das Königl. Dekret Nr. 15, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1898 betr.

(Nr. 122.) Ständische Schrift auf dasselbe Königl. Dekret.

Präsident: Die ständische Schrift liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 123.) Druckexemplare einer Petition der Vereinigung berufsmäßiger Bürgermeister und Gemeindevorstände Sachsens um Herbeiführung günstigerer Anstellungsbedingungen.

(Nr. 124.) Druckexemplare einer Petition der Fabrikanten A. W. Bär & Co. in Bschopau, Brandschadenvergütung betr.

(Nr. 125.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Thalheim und Genossen um Errichtung eines Amtsgerichts in Thalheim.

(Nr. 126.) Druckexemplare einer Petition der städtischen Kollegien zu Auerbach i. B. um Gewährung einer staatlichen Beihilfe für die städtische Realschule daselbst.

Präsident: Alle diese Vorlagen sind zu vertheilen.

(Nr. 127.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Petition des Paul Dittrich in Dresden, eine Rechtsstreitigkeit betr.

Präsident: Bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 128.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben Deputation über die Petition des Berginvaliden Adolph Matthes in Niederhasslau um Wiederaufnahme der Untersuchung gegen den Ortspolizeidiener Bretschneider daselbst wegen angeblicher Mißhandlung des Sohnes des Petenten.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.